WP-01-K2-325-2

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Volker Beck (KV Köln)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 324 bis 326 einfügen:
freien und kritischen Debatte und der produktiven Reibung, ohne die kein wissenschaftlicher Fortschritt möglich ist. „Wir treten für die Freiheit der Wissenschaft ein: Ausgrenzung und politischer Boykott dürfen den wissenschaftlichen Diskurs nicht behindern.“

Begründung

Der Boykott von Wissenschaftler:innen aufgrund ihrer Herkunft, Religion oder Staatsangehörigkeit ist ein Angriff auf die Wissenschaftsfreiheit und mit guter wissenschaftlicher Praxis weder in Lehre noch Forschung an Hochschulen vereinbar.

weitere Antragsteller*innen

Marlene Schönberger (KV Landshut-Land); Mona Fuchs (KV München); Ursula Harper (KV München); Susanna Kahlefeld (KV Berlin-Neukölln); Hermann Kuhn (KV Bremen-Mitte); Alexandra Werwath (KV Bremen-Mitte); Helga Trüpel (KV Bremen-Mitte); Stephan Bischoff (KV Magdeburg); Stefan Meinke (KV Köln); Dorothee Richter (KV Berlin-Kreisfrei); Paul Meyer-Dunker (KV Berlin-Lichtenberg); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); David Süß (KV München); Peter Mordechai Zamory (KV Hamburg-Altona); Marianne Knipping (KV Kassel-Stadt); Marie-Luise Thierauf (KV Berchtesgadener Land); Lisa Badum (KV Forchheim); Martin Hagen (LV Bremen); Norbert Schellberg (KV Potsdam-Mittelmark); sowie 54 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.